

# Riesauer Tageblatt

und Anzeiger (Elbeblatt und Anzeiger).

Telegraphische Adressen:  
"Tageblatt", Riesa.

Amtsblatt

Herausgeber:  
Nr. 20.

für die Königl. Amtshauptmannschaft Großenhain, das Königl. Amtsgericht und den Rat der Stadt Riesa,  
sowie den Gemeinderat Gröbba.

Nr. 259.

Freitag, 6. November 1908, abends.

61. Jahrg.

Das Riesauer Tageblatt erscheint jeden Tag abends mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage. Vierteljährlicher Bezugspreis bei Abholung in der Expedition in Riesa 1 Mark 50 Pfg., durch unsere Träger bei ins Haus 1 Mark 65 Pfg., bei Abholung am Schalter der Verlagshaus 1 Mark 65 Pfg., durch den Briefträger frei ins Haus 2 Mark 7 Pfg. Auch Monatsabonnements werden angenommen. Einzelne Nummern für die Nummer des Ausgabestages bis vormittag 9 Uhr ohne Gewähr.

Rotationsdruck und Verlag von Langer & Winterlich in Riesa. — Geschäftsstelle: Goethestraße 59. — Für die Redaktion verantwortlich: Edwin Plasnik in Riesa.

Durch das Gesetz vom 5. Juni 1906 (Reichs-Gesetzblatt S. 730) ist das Gesetz betreffend die Ausgabe von Reichskassenscheinen, vom 30. April 1874 (Reichs-Gesetzblatt S. 40) dahin geändert worden, daß die Reichskassenscheine nur noch in Abschnitten zu 10 und zu 5 M. ausgefertigt werden dürfen. Daraus erwächst die Notwendigkeit, die in Abschnitten zu 50 und zu 20 M. ausgegebenen Reichskassenscheine einzuziehen. Um die Einziehung der Reichskassenscheine zu 50 und zu 20 M. und den Umtausch der alten Reichskassenscheine zu 5 M. vorzubereiten, werden sämtliche Staatskassen, un-erwartet der nach § 2 des oben bezeichneten Gesetzes vom 5. Juni 1906 vom Bundes- rate für die Einziehung von Reichskassenscheinen noch zu erlassenden erforderlichen Vor- schriften angewiesen, die bei ihnen eingehenden Reichskassenscheine dieser Art nicht wieder auszugeben.

Diesem Zweck dienen die eingegangenen Reichskassenscheine an diese Stelle gegen Bar- erlag abzuliefern, insoweit sie nicht zu Uebertragungen auf das Reichsbank-Girokonto der Finanzhauptkasse verwendet werden können. Von den übrigen Staatskassen haben

1. diejenigen, die nicht unmittelbar Ueberträge an die Finanzhauptkasse einlefern, solche Reichskassenscheine bei einer unmittelbar an die Finanzhauptkasse abliefernden Kasse gegen anderes Geld umzutauschen,
2. diejenigen, die unmittelbar Ueberträge an die Finanzhauptkasse einlefern, sich diesem Umtausch zu unterziehen und die sich bei ihnen anammelnden Reichskassen- scheine zu den Einlieferungen an die Finanzhauptkasse zu verwenden.

Dresden, den 28. Oktober 1908.

Sämtliche Ministerien.

Es werden Schießstände abgehalten:

- a) auf dem Infanterie-Schießplatze bei Galdhäuser und
  - b) auf dem Feldartillerie-Schießplatze bei Zeitzain
- nur während des Wälfitzer Weges: vom 9. bis mit 14. November 1908 täglich von 8 Uhr vorm. bis 5 Uhr nachm.

Die Spernung dieser Schießplätze und ihrer Gefahrenbereiche wird an jedem Schieß- tage so bewirkt, daß sie  $\frac{1}{2}$  Stunde vor Beginn der Schießen durchgehört ist.

## Der Wälfitzer Weg ist bei allen Schießen für den Verkehr frei, die Mühlberger Straße dagegen ist gesperrt.

Die Wege des Plages sind bei geöffneten Schlagbäumen und durch Hochklappen unschädlich gemachten Warnungstafeln ohne Aufenthalt zu passieren.

Unter Hinweis auf die amtshauptmannschaftliche Bekanntmachung vom 7. Mai vor. Jahres Nr. 346 b. D., abgedruckt in Nr. 106 des Riesauer Amtsblattes, wird dies mit dem Bemerkten bekannt gemacht, daß Uebertretungen nach §§ 336<sup>1</sup> bez. 368<sup>2</sup> des Reichs- strafgesetzbuchs bestraft werden.

Die Ortspolizeibehörden werden veranlaßt, den Ortsinwohnern auf dem vorge- schriebenen Wege von gegenwärtiger Bekanntmachung Kenntnis zu geben.

Großenhain, am 5. November 1908.

518 f D. Königl. Amtshauptmannschaft.

Herr Gemeindevorstand Alfred Kurt Hans in Gröbba ist heute als Gemeindevorstand für den Ort Gröbba auf die nächsten 6 Jahre in Pflicht genommen worden.

Großenhain, am 5. November 1908.

2698 f E. Königl. Amtshauptmannschaft.

## Freibank Riesa.

Morgen Sonnabend, den 7. November bis. Jhrs., von vorm.  $\frac{1}{9}$  Uhr ab ge- langt auf der Freibank im städtischen Schlachthof das Fleisch eines Rindes zum Preise von 40 Pf., sowie das Fleisch eines Schweines zum Preise von 50 Pf. pro  $\frac{1}{2}$  kg zum Verkauf.

Riesa, den 6. November 1908.

Die Direktion des städt. Schlachthofes.

Am 10. November 1908, vormittags 10 Uhr werden

## 5 überzählige Arbeitspferde

im Rittergutshof zu Staffa meistbietend gegen sofortige Bezahlung öffentlich versteigert.

Königliches Remontedepot Staffa.

Ferner liefen: Leutnant Barth's (32. Art.) br. W. Urine, Leutnant Wehmann's (68. Art.) dbr. St. Spöhe, Leutnant Bongard's (68. Art.) dbr. St. Spöhe.

## IV. Subertusjagd mit Auslauf.

Damenpreis, ein Ehrenpreis, gestiftet von einem Freunde des Sports, und 4 Ehrenpreise.

Ein Feld von etwa 25 Reitern, teils in Uniform, teils im roten Rod folgte den Hunden; als Viqueuroffiziere ritten Oberleutnant Rabe und Leutnant Päß, als Master Hauptmann Parsh's. Nach Freigabe der Jagd passierten als erste das Ziel:

- Hauptmann Parsh's (32. Art.) F.-W. Sepp a. 1.
- Leutnant Dehner's (32. Art.) br. W. Lohengrin a. 2.
- Oberleutnant R. Gutwasser's (32. Art.) br. W. Peter a. 3.
- Leutnant Rob's (68. Art.) br. W. Specht a. 4.
- Leutnant Bongard's (68. Art.) R.-St. Quittie a. 5.
- Leutnant Reichenbach's (32. Art.) br. St. Susanne a. 6.

Nach Beendigung der Rennen überreichte Frau Oberst Hentschel den Siegern die Preise, am Abend vereinigten sich die geladenen Gäste und die Mitglieder des Vereins zur Subertusfeier im Kasino des 32. Regiments.

Es sei der erste Schnee! War das heute früh eine Ueberraschung, als man im Morgengrauen den Blick zum Fenster hinaus warf. Zum ersten Male für diesen Winter hatte Schnee der Landschaft ein winterliches Aussehen gegeben. Noch war die Schneehülle nur leicht und besonders auf den Straßen bald verschwunden. Aber in den Gärten hielt sie sich ziemlich lange, an geschützten Stellen blieben einige Schneereise sogar den ganzen Tag über liegen. Der ganzen Witterungslage entsprechend, dürfte eine Fortsetzung der Niederschläge nicht mehr lange auf sich warten lassen.

Der Heizer- und Maschinisten-Verein Riesa unternahm, so wird uns etwas post festum ge- schrieben, am vergangenen Sonntag, ermdglich durch das Entgegenkommen des Herrn Direktor Bormann, anlässlich der Monatsversammlung eine Exkursion der anwesen- den Mitglieder nach dem Technikum zur Besichtigung der technischen Einrichtungen dieser Anstalt. Mit herz- lichen Worten ließ Herr Direktor Bormann die Erschienenen, welche sich im elektrotechnischen Hörsaal versammelt hatten, willkommen und machte den Teilnehmern die dankbar ausgenommene Mitteilung, daß zwei Lehrer der Anstalt die Herren Dipl.-Ing. Friedrich und Spethmann, es in liebenswürdiger Weise übernommen hätten, den Exkursions-

## Derlei und Sächsisches.

Riesa, 6. November 1908.

Die Wahlliste zu den diesmaligen Stadt- verordneten-Ergänzungswahlen schließt mit 967 Wahlberechtigten ab, das ist die gleiche Zahl, mit welcher die vorjährige Liste abschloß. In diesem Jahre wird sich aber die Zahl der Wahlberechtigten noch um einige 30 erhöhen. Am morgenden Sonnabend finden auf hiesigem Rathaus noch Bürgerverpflichtungen statt und die Namen dieser Bürger werden in die Wahl- liste noch eingetragen. Dadurch wird sich die Zahl der Wahlberechtigten auf rund 1000 erhöhen.

Der Allgemeine Beamtenverein zu Riesa hatte für gestern abend nach dem „Kronprinz“ eine Versammlung einberufen, in welcher man sich mit der Aufstellung der Kandidaten für die Stadtverordneten- wahlen beschäftigte. Der Wahlauschuß erstattete Bericht über die gepflogenen Verhandlungen und dessen Vorschläge fanden die Zustimmung der Mitglieder. Die Kandidaten des Allgemeinen Beamtenvereins werden harnach folgende Herren sein:

### Anfällige:

Kaufmann Braune,  
Kaufmann D. Müller,  
Oberlehrer Johne,  
Seilermeister Bergmann,  
Wirtsbesitzer Gust. Thomas.

### Unanfällige:

Oberpostassistent Weisler,  
Rechtsanwalt Fischer.

Die Vorschläge werden sich mit den Listen anderer in Betracht kommender Vereine decken bez. von diesen nur gering abweichen. In der Versammlung, die sehr gut besucht war, wurde konstatiert, welche schnellen Wachstums sich der erst vor wenig Wochen gegründete Beamtenverein zu erfreuen hat. Bei der Gründungsversammlung zeich- neten sich 147 Herren in die Listen ein und jetzt ist der Verein bereits auf über 300 Mitglieder — genau 307 — angewachsen. Daß ein neuer Verein in der kurzen Zeit eine so stattliche Mitgliederzahl erreicht, dürfte in der Vereinsgeschichte Riesa kaum ein Gegenstück haben. Der Verein ist dadurch wohl auch zum stärksten Vereine Riesa geworden.

Gestern fanden auf dem Truppenübungsplatz die Rennen und die Subertusjagd des hiesigen Garai-

son-Reitvereins statt. Diese Veranstaltungen bil- deten den Abschluß der Jagdaison, die sich durch das dankenswerte Entgegenkommen der Pflurbesitzer und insolge des herrlichen Herbstwetters in diesem Jahre besonders reizvoll gestalteten. Der am Morgen fast unbeschäftigte Reiter war dem herrlichsten Sonnenschein gewichen und ließ das bunte, von Wald umrahmte Bild, das sich auf dem Platz entwickelte, in voller Farbenpracht erscheinen. Außer den vom Verein angekauften Ehrenpreisen hatte die Stadt Riesa einen prächtigen Pokal, die Damen des Vereins ein wundervolles Tablett und einige Ehrenmitglieder und ein Mitglied des Vereins wertvolle silberne Gegenstände als Ehrenpreise gestiftet, um die sich der oft spannende inter- essante Kampf der Reiter entspann. Zahlreich waren die Ehrenmitglieder und Mitglieder mit ihren Damen, als Vertreter der Stadt Riesa Herr Stadtrat Gashlig, und viele Zuschauer aus der Umgebung erschienen, um sich an den Veranstaltungen zu ergötzen. Die Resultate der Rennen waren folgende:

### I. Zeitzainer Jagdreiten.

Ehrenpreis des Herrn Oberst Hentschel und 2 Ehrenpreise.

Entfernung: Ungefähr 2500 m.

Hauptmann Blatinann's (68. Art.) F.-St. Maria a. 1.  
Leutnant Rob's (68. Art.) Schw.-br. W. Sport a. 2.Leutnant Bongard's (68. Art.) F.-W. Rudi a. 3.

Ferner liefen: Oberleutnant Rabe's (68. Art.) br. St. Klage, Hauptmann Pöfer's (68. Art.) br. W. Roderich, Leutnant Lohje's (32. Art.) R.-W. Olaf, Oberleutnant R. Gutwasser's (32. Art.) F.-St. Olly, Leutnant Dieffenhals's (32. Art.) br. W. Murgud.

### II. Elbtal Jagdreiten.

Ehrenpreis, gestiftet von Ehrenmitgliedern, und 2 Ehrenpreise.

Entfernung: Ungefähr 3000 m.

Leutnant A. Reite's (68. Art.) br. W. Gab acht a. 1.  
Leutnant Barth's (32. Art.) br. W. Lampro a. 2.  
Leutnant Rob's (68. Art.) br. W. Jargo a. 3.

Ferner liefen: Oberleutnant Lange's (68. Art.) dbr. St. Rokette, Hauptmann Reumann's (32. Art.) br. St. Braune.

### III. Preis der Stadt Riesa.

Silberner Pokal der Stadt Riesa und 2 Ehrenpreise.

Entfernung: Ungefähr 3000 m.

Hauptmann Reumann's (32. Art.) br. St. Ute a. 1.  
Oberleutnant R. Gutwasser's (32. Art.) R.-W. Luitel a. 2.  
Oberleutnant Rabe's (68. Art.) br. St. Riese a. 3.

Das Verzeichnis der zu vermietenden Wohnungen se. kann in der Geschäftsstelle Goethestraße 59 während der üblichen Geschäftsstunden kostenfrei eingesehen werden.

Wohnungsnachweis!

Wohnungsnachweis!